

Bautzen, 24.02.2020

Sehr geehrter Herr Menschner,
vielen Dank für Ihre Anfragen. Diese möchten wir wie folgt beantworten:

Welche Erwartungen verbindet die Fraktion Die Linke mit der nunmehr beschlossenen Überweisung in den Ausschuss?

Die Fraktion DIE LINKE stand und steht zum Hallenbad in Kamenz. Als klar war, dass die Kosten im Zusammenhang mit der Mischvariante aus dem Ruder laufen fand am 29.01.20 eine Beratung der Fraktionsvorsitzenden mit dem 1. Beigeordneten statt. Wir waren uns da im Wesentlichen einig, den gegenwärtigen Planungsstand zu überprüfen und je nach Ergebnis die erforderlichen Änderungen vorzunehmen.

Die Erwartung der Fraktion besteht jetzt darin, dass die Verwaltung auf dieser Grundlage einen begründeten und diskutablen Beschlussvorschlag für die Beratung im Ausschuss vorlegt.

Zielstellung dabei muss sein, dass der Kreistag einen entsprechenden Beschluss fassen kann. Ob Sanierung oder Ersatzneubau, es muss eine Halle gebaut werden, mit der mindestens das Schulschwimmen, der Schwimmsport für die Vereine und die Bevölkerung gesichert wird. In etwa so, wie die derzeitige Halle. Wenn mehr drin sein sollte kein Problem.

Welche Chancen sehen Sie, das Vorhaben "Hallenbad" noch in einer der ursprünglichen Intention entsprechenden Form zu verwirklichen?

Die Chancen für ein Hallenbad wie unter 1. beschrieben sehen wir auf jeden Fall als machbar an. Die ursprüngliche Intention zum Hallenbad (Mischvariante) ist aus wirtschaftlichen Gründen z.Zt. nicht vertretbar.

Die Verwaltung ist jetzt gefordert eine machbare Variante, für die Beratung in den Gremien, zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen,

Hans- Jürgen Stöber
Amt. Fraktionsvorsitzender
Fraktion DIE LINKE.
Kreistag Bautzen